

## Unser sechster Stern!

In ein paar Wochen macht sich die deutsche Nationalmannschaft auf den Weg nach Russland und wird dort versuchen, den fünften Weltmeister-Stern zu erkämpfen. Wir wünschen dem Team von Jogi Löw dabei von Herzen viel Glück!

Nicht Glück, sondern harte Arbeit steht indes hinter der Auszeichnung, die meine Kollegin Daniela Helemann vor wenigen Tagen erhalten hat. Ihre vorausschauende und tiefgründige Titelgeschichte zu Expresszertifikaten aus der Februar-Ausgabe des vergangenen Jahres wurde beim diesjährigen Journalistenpreis des DDV als bester Beitrag zu Strukturierten Wertpapieren

ausgezeichnet. Es ist bereits ihr zweiter Preis, nachdem wir im Vorjahr beide gemeinsam als Journalisten des Jahres geehrt wurden.

Und mehr noch. Für die Stammredaktion des DZB waren dies die Auszeichnungen Nummer 5 und Nummer 6, womit wir den Fußballern jetzt einen großen Schritt vorausgeeilt sind. Dass uns dies mit Stolz erfüllt, möge man uns nachsehen. Tatsächlich ist dieser Erfolg für ein nominell so kleines, aber dafür besonders leidenschaftliches Team wie das unsere alles andere als selbstverständlich. Wir nehmen die erneute Ehrung als Ansporn und Auftrag, um Sie – unsere Leserinnen und Leser – auch weiterhin nach bestem Wissen und Gewissen mit qualitativ hochwertigem Journalismus zu versorgen.



Die Preisverleihung des DDV war aber nicht das einzige Ereignis, das in den letzten Wochen trotz Börsenabsturz und Säbelrasseln im Handelskrieg für Freude gesorgt hat. Für den zweiten Lichtblick hat durchaus überraschend der neue Bundesfinanzminister gesorgt. Olaf Scholz hat mit Jörg Kukies einen alten Weggefährten der kleinen Zertifikatengemeinde als Staatssekretär ins Finanzministerium berufen. Die fälligen Glückwünsche hierfür gehen dabei – fernab von alberner Kumpanei – vor allem an den Finanzminister. Denn der holt sich mit Kukies einen versierten und integren Fachmann ins Boot, der als ehemaliger Jusos-Chef in Rheinland-Pfalz und als ehemaliger Co-Chef von Goldman Sachs in Deutschland alles mitbringt, was in einem SPD-geführten Ministerium gebraucht wird: Sozial(demokratisch)es Gewissen einerseits und hochkarätiger fachlicher Sachverstand andererseits. Vielleicht ein Glücksfall für uns alle.

Und damit übergebe ich Ihnen unsere neueste Ausgabe. Wenn Sie darin den Kandidaten für den siebenten Stern der DZB-Redaktion finden, lassen Sie es uns bitte wissen!

*Ralf Andreß*

### In eigener Sache

*Der Zertifikateberater* ist eine unabhängige Publikation und erscheint im Eigenverlag. Alleinige, gleichberechtigte Gesellschafter sind Verlagsgeschäftsführer Tobias Kramer und Chefredakteur Ralf Andreß. Die daraus resultierende starke Position der Redaktion unterstreicht, dass sich Verlag und Magazin ohne Einschränkung den journalistischen Maximen von Neutralität und Unabhängigkeit unterwerfen.